

# AMTSBLATT

# Berga-Wünschendorf

**KOSTENLOSE VERTEILUNG IN:** Albersdorf, Berga, Clodra, Cronschwitz, Dittersdorf, Eula, Großdraxdorf, Kleinkundorf, Markersdorf, Meilitz, Mildenfurth, Mosen, Obergeißenendorf, Pösneck, Tschirma, Untergeißenendorf, Untitz, Veitsberg, Wernsdorf, Wolfersdorf, Wünschendorf, Zickra mit Buchwald, Zossen, Zschorta



**Jahrgang 3 | Nummer 1 | 31.01.2026**





## Informationen des Bürgermeisters

### ■ Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Berga-Wünschendorf und ihrer Ortsteile,

nun ist das neue Jahr schon wieder ein paar Wochen alt, dennoch wünsche ich allen viel Gesundheit und alles Gute für 2026.

2026 beginnt mit dem ersten neuen Amtsblatt, welches Sie gerade in Ihren Händen halten. Nicht nur, dass es durch die Fusion notwendig war, dieses neu auszuschreiben, vielmehr ist das der erste Schritt für die neue Außenwirkung unserer Stadt.

Im letzten Jahr hat der Tourismusausschuss den Weg freigemacht für das neue Logo und damit den Startschuss gegeben für unseren Auftritt als „DIE ELSTERSTADT BERGA-WÜNSCHENDORF“.



Das neue Amtsblatt ist nicht nur in den Farben des Logos gehalten, sondern ist durchgehend farbig gestaltet und in einem einheitlichen Design.

Wir hoffen, das Amtsblatt damit deutlich attraktiver zu gestalten und auch für Vereine, Kitas und Schulen die Resonanz und Akzeptanz zu erhöhen.

In der letzten Stadtratssitzung wurden die Haushalte für 2025 und 2026 beschlossen, der für 2026 ist in dieser Ausgabe veröffentlicht. Damit ist es erstmals gelungen, das neue Jahr mit einem genehmigtem Haushalt zu starten. Dieser war Voraussetzung für unsere Großprojekte „Feuerwehr Wolfersdorf“ und „Ärztehaus Wünschendorf“ die Fördermittel zu beantragen, was ich rechtzeitig, bis 15. Januar getan habe. Nunmehr hoffen wir auf die Fördermittelzusage, so dass 2026 auch auf investiver Seite deutliche Fortschritte zeigt.

Aber nicht nur große Maßnahmen haben wir uns für dieses Jahr vorgenommen, so werden auch kleinere Maßnahmen angegangen, welche teilweise schon länger geplant und vorgedacht waren.

Ein positives Beispiel ist der Neubau der Wiesestraße in Berga, auf welchen die Anwohner schon länger warten. Oder, als Gemeinschaftsbaumaßnahme mit dem Straßenbauamt, der Neubau des Gehweges in Zickra.

In Wünschendorf haben wir Fördermittel für die Erneuerung des Uhrwerkes der Blumenuhr beantragt, welche dieses Jahr 55 Jahre alt wird. Ebenso werden wir dieses Jahr Fördermittel für die Umgestaltung des Bahnhofsvorplatzes beantragen, um hier die Bushaltestelle neben die Straße zu verlegen, so dass hier die wirklich schlechte Verkehrssituation verbessert wird.

Sie sehen, wir alle, Stadtrat, Verwaltung und Bürgermeister arbeiten gemeinsam an der Zukunft für unsere Stadt, schauen mit Zuversicht nach vorn und gestalten diese gemeinsam.

In diesem Sinne danke ich allen für das Vertrauen und die Mithilfe und freue mich auf ein weiteres Jahr der Zusammenarbeit.

Vielen Dank

Ihr Bürgermeister Marco Geelhaar

### ■ Auma-Weida-Radweg – Natur, Kultur und Geschichte

Bereits am 10.12.2025 kam es zur feierlichen Einweihung des neuen Radweges von der Orlaquelle bis zur Weidamündung. Von Auma bis Wünschendorf gibt es nun eine wunderbar ausgeschilderte, mit einigen Highlights aufwartende Ost-West-Verbindung zwischen Saale und Elster. Auf rund 24 Kilometern verbindet der Radweg die reizvollen Flusstäler von Auma und Weida und führt durch idyllische Landschaften. Er bietet Anschluss an den Elster-, Orla- und Saaleradweg und unterstreicht damit seine Bedeutung als wichtige Radroute in Ostthüringen.



### ■ Auszeichnung der Qualitätsinitiativen Wanderbares Deutschland

Nach einer erfolgreichen Nachzertifizierung des Elsterperlenweges, konnte am 18.01.2026 auf der Messe CMT 2026 in Stuttgart die Urkunde in Empfang genommen werden. Das Wandern auf dem Elsterperlenweg bietet neben viel Natur auch die Gelegenheit historische Sehenswürdigkeiten zu besuchen.



## Öffentliche Bekanntmachungen

### ■ Haushaltssatzung der Stadt Berga-Wünschendorf, Landkreis Greiz, für das Jahr 2026

Auf der Grundlage der §§ 19 und 55 der Thüringer Kommunalordnung erlässt die Stadt Berga-Wünschendorf folgende Haushaltssatzung:

#### § 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im <b>Verwaltungshaushalt</b>	in den Einnahmen und Ausgaben mit	11.859.400,00 EUR
und		
im <b>Vermögenshaushalt</b>	in den Einnahmen und Ausgaben mit	2.042.700,00 EUR
ab.		

#### § 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Stadt Berga-Wünschendorf sind nicht vorgesehen.

#### § 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt der Stadt Berga-Wünschendorf werden nicht festgesetzt.

#### § 4

Die Steuerhebesätze für die Gemeindesteuern werden durch den Stadtrat der Stadt Berga-Wünschendorf in einer separaten Satzung über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Stadt Berga-Wünschendorf beschlossen.

#### § 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan der Stadt Berga-Wünschendorf in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 500.000 EUR festgesetzt.

#### § 6

Der Stellenplan wird in der Fassung der Anlage festgesetzt.

#### § 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2026 in Kraft.

Stadt Berga-Wünschendorf, den 16.01.2026

gez. Marco Geelhaar, Bürgermeister

(Siegel)

Das Landratsamt Greiz als untere staatliche Verwaltungsbehörde hat mit Schreiben vom 15.01.2026 (Az. 15-2025/0699) der Bekanntmachung vorstehender Satzung zugestimmt. Haushaltssatzung und -plan liegen zwei Wochen, beginnend mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung, in der Stadtverwaltung Berga-Wünschendorf, Am Markt 2, 07980 Berga-Wünschendorf, Sekretariat des Bürgermeisters, zu den üblichen Öffnungszeiten aus. An gleicher Stelle besteht gemäß § 57 Abs. 3 Thüringer Kommunalordnung die Möglichkeit zur Einsichtnahme des Haushaltsplanes bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung dieses Haushaltjahres.

Stadt Berga-Wünschendorf, den 16.01.2026

gez. Marco Geelhaar, Bürgermeister

(Siegel)

## Öffentliche Bekanntmachungen

### ■ Stellenausschreibung

**Die Stadtverwaltung Berga-Wünschendorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Leiter der**

#### **Finanzverwaltung/Kämmerei (m/w/d).**

##### ■ Ihre Aufgaben:

- fachliche und personelle Leitung des Amtes mit allen Aufgabengebieten Kämmerei, Steuern, Kasse und Buchhaltung sowie strategische Ausrichtung und Weiterentwicklung des Amtes (u.a. Digitalisierung)
- Bearbeitung aller Angelegenheiten des Amtes von besonderer Bedeutung und Entscheidung grundsätzlicher haushaltrechtlicher und abwicklungstechnischer Fragen
- Aufstellung des Haushaltplanes einschließlich Haushaltssatzung und Investitionsplan sowie Erarbeitung sämtlicher Anlagen
- Überwachung des Haushaltsvollzugs
- Federführung bei der Aufstellung des städtischen Jahresabschlusses
- grundsätzliche Anordnungen und Weisungen für die städtische Finanzwirtschaft und zahlungstechnische Abwicklung sowie Festlegungen zur Finanzplanung
- Kreditmanagement
- Mitwirkung bei örtlichen und überörtlichen Kassen- und Rechnungsprüfungen
- Gremienarbeit (Teilnahme an Fachausschüssen, Stadtratssitzungen; Erarbeitung von Beschlussvorlagen)

Eine Änderung bzw. Anpassung der Aufgaben bleibt vorbehalten.

##### ■ Ihr Profil:

- abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Verwaltung, Fortbildung als Verwaltungswirt/in (FL II) oder eine vergleichbare für die Tätigkeit förderliche berufliche Qualifikation
- alternativ begonnene Fortbildung zum/r Verwaltungswirt/in (FL II) und langjährige Berufserfahrung in der Kämmerei insbesondere Erstellung von Haushaltsplänen
- Erfahrung in Mitarbeiterführung ist wünschenswert
- Kommunikation, Flexibilität und Einsatzbereitschaft
- Bereitschaft zur Fortbildung
- sicherer Umgang mit dem MS Office-Paket u. ggf. Kenntnisse in kommunaler Finanzsoftware

##### ■ Das bieten wir:

- unbefristete Vollzeitstelle mit Vergütung nach Entgeltgruppe E 10 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD)
- regelmäßige Wochenarbeitszeit von 39 Stunden, grundsätzlich ist Teilzeit möglich
- betriebliche Altersvorsorge und Jahressonderzahlung
- abwechslungsreiches und vielseitiges Aufgabenfeld

##### ■ Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte senden Sie Ihre vollständige und aussagekräftige schriftliche Bewerbung mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Beurteilungen) bis zum **15.02.2026** an:

Stadtverwaltung Berga-Wünschendorf – z. H. des Bürgermeisters  
Am Markt 2, 07980 Berga-Wünschendorf

Weitere Informationen können Sie telefonisch unter 036623/607-0 erfragen. Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Ein vollständiger Nachweis ist beizufügen.

Sollten Sie eine Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie Ihrer Bewerbung bitte einen entsprechend frankierten und adressierten Rückumschlag bei. Andererseits gehen wir davon aus, dass Sie auf eine Rückgabe Ihrer Unterlagen verzichten. In dem Fall werden wir diese nach Beendigung des Auswahlverfahrens ordnungsgemäß vernichten. Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, insbesondere Reisekosten, werden nicht erstattet.

Mit Übersendung der Bewerbungsunterlagen stimmen Sie der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit diesem Personalauswahlverfahren zu.

##### Aufklärung zur Erhebung Ihrer Daten gem. Artikel 13 DSGVO:

Die Stadtverwaltung Berga-Wünschendorf erhebt Ihre Daten zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens und zur Erfüllung vorvertraglicher Pflichten. Die Datenerhebung und -Verarbeitung ist für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich und beruht auf Artikel 6 Abs. 1 b) DSGVO. Die Weitergabe an Dritte findet nicht statt. Sobald Ihre Daten für den Zweck der Verarbeitung nicht mehr erforderlich sind, werden sie gelöscht. Sie haben das Recht, Auskunft der bei uns über Sie gespeicherten Daten zu beantragen sowie bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu fordern.

Berga-Wünschendorf, 16.01.2026

gez. Marco Geelhaar, Bürgermeister

### ■ Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung der Grenzfeststellung, der Grenzwiederherstellung und der Abmarkung\*) von Flurstücksgrenzen

In der Gemeinde Wünschendorf/Elster

Gemarkung Wünschendorf: Flur 2

Flurstück(e): 73/21, 73/25, 73/34, 73/35, 73/200 wurde eine

#### **Grenzfeststellung Grenzwiederherstellung Abmarkung**

nach den Bestimmungen der §§ 9 bis 14 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. 574) in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt. Über die Liegenschaftsvermessung und deren Ergebnis wurde eine Grenzniederschrift aufgenommen. Diese Grenzniederschrift und die Dokumentation der Anhörung der Beteiligten sowie die dazugehörige Skizze können von den Beteiligten

**vom 09.02.2026 bis 13.03.2026 in der Zeit von 08:00 Uhr bis 16:00 Uhr,  
Donnerstag verlängert bis 18:00 Uhr und Freitag bis 12:30 Uhr**

in den Räumen der Vermessungsstelle ÖbVI Dipl.-Ing. (FH) Jens Gabler, An der Brauerei 2, 07745 Jena eingesehen werden.

Gemäß § 10 Abs. 4 ThürVermGeoG wird durch Offenlegung das Ergebnis der o. g. Liegenschaftsvermessung bekannt gegeben. Das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch erhoben wurde.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist bei Vermessungsstelle Dipl.-Ing. (FH) Jens Gabler, An der Brauerei 2, 07745 Jena Widerspruch eingelegt werden.

Jena, 31.01.2026

Jens Gabler (ÖbVI)

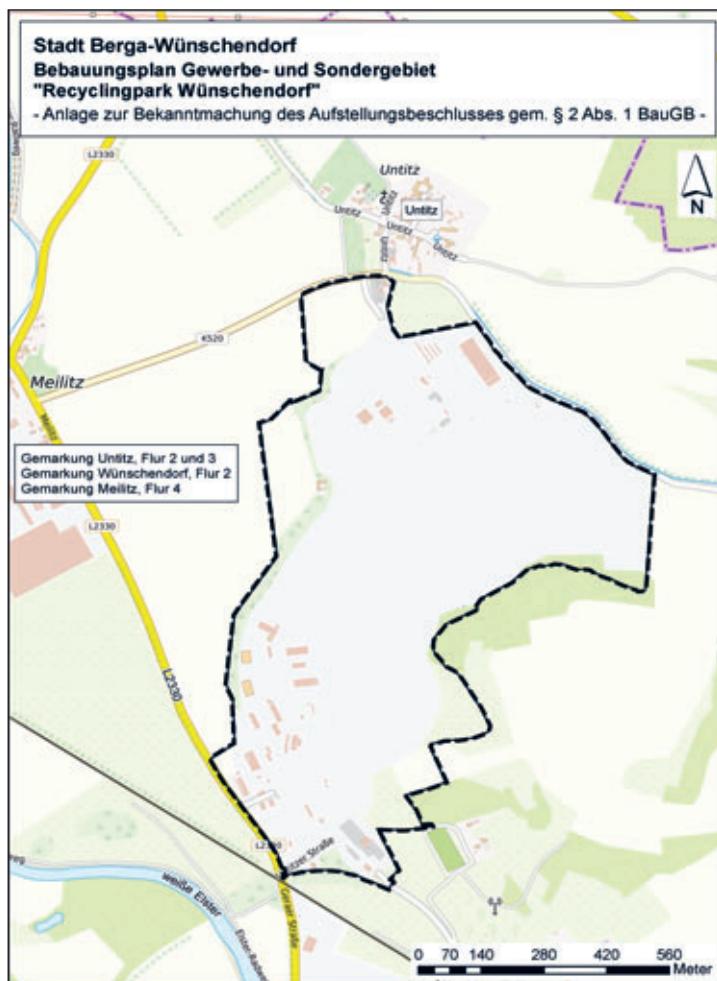
## Öffentliche Bekanntmachungen

### ■ Bebauungsplan Gewerbe- und Sondergebiet „Recyclingpark Wünschendorf“ Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Berga-Wünschendorf hat in seiner Sitzung am 4. Dezember 2025 den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Gewerbe- und Sondergebiet „Recyclingpark Wünschendorf“ für den in der Anlage gekennzeichneten ca. 71,6 ha großen Bereich zwischen Untitz und Wünschendorf gefasst. Planungsziel ist die Neuordnung des Gebietes, die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur Sicherung der vorhandenen Betriebe und Nutzungen sowie zur Entwicklung neuer Nutzungen. Dabei erfolgt eine Überplanung des bestehenden Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Recyclingpark Wünschendorf“.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit gemäß § 2 Abs. 1 BauGB öffentlich bekannt gemacht.

Marco Geelhaar, Bürgermeister



Ende der amtlichen Bekanntmachungen

### Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

## Informationen aus dem Rathaus

### ■ Frühlingskonzert mit der Vogtland Philharmonie: Highlights aus Oper und Operette in Berga

Die Stadtverwaltung Berga-Wünschendorf lädt für **Samstag, 18. April 2026, 17:00 Uhr**, wieder zum alljährlichen Frühlingskonzert mit der Vogtland Philharmonie in das Klubhaus nach Berga ein. Zusammen mit der Sopranistin Jeannette Wernecke präsentiert das Orchester unter Leitung seines ehemaligen Intendanten GMD Stefan Fraas, der das Konzert ebenfalls moderieren wird, Ausschnitte aus Oper, Operette, Musical und Filmmusik. Auch die jungen Musikerinnen Gina-Sophie Gaebelein und Lisa Wolf stehen mit auf der Bühne und stellen ihr Können an der Geige unter Beweis; Gaebelein erstmals auch als Sängerin. Karten für den musikalischen Vorabend gibt es in der Drogerie Berlin (Telefon 036623 237960), weitere Informationen und Konzerttermine unter <http://www.v-ph.de>.



### ■ Räum- und Streupflicht

#### ■ Wer muss wann räumen und streuen?



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Schnee und Eis verwandelte gleich zu Beginn des neuen Jahres die Gehsteige und Straßen in Rutschbahnen und von vielen Bürgern gab es Fragen und Hinweise an uns. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Daher informiert das Ordnungsamt aus aktuellem Anlass über die Thematik der Räum- und Streupflicht.

Die Aufgaben der Räum- und Streupflicht sind zum Teil auf die Bürger und Unternehmen übertragen. Für die Ortsteile Berga und Wünschendorf gelten die bisherigen Straßenreinigungssatzungen weiter. Diese sind auf der Internetseite der Stadt [www.stadtbw.de](http://www.stadtbw.de) unter Ortsrecht veröffentlicht.

Bei Schneefall sind in der Zeit von 07:00 Uhr bis 20:00 Uhr unverzüglich die Gehwege von den jeweiligen verantwortlichen Grundstückseigentümern bzw. Berechtigten (Genaueres in der Satzung) zu räumen und zu bestreuen.

Bei Fragen können Sie sich gerne an das Ordnungsamt wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Ordnungsamt

Das nächste Amtsblatt erscheint am **28.02.2026**,  
Redaktionsschluss ist am **11.02.2026**

## Glückwünsche an die Jubilare

Der Bürgermeister, der Stadtrat und die Stadtverwaltung gratulieren sehr herzlich allen Ehe- und Altersjubilaren und wünscht Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und persönliches Wohlergehen.



## Aus der Bibliothek

### Nachrichten aus der Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek Berga wünscht allen Leserinnen und Lesern einen tollen Start ins neue Jahr. Wir wünschen Gesundheit, Zuversicht und viele schöne Momente und freuen uns darauf, auch in diesem Jahr zahlreiche Besucherinnen und Besucher bei uns begrüßen zu dürfen.

Gern blicken wir an dieser Stelle noch einmal auf die vergangenen Monate zurück, die besonders für unsere jüngsten Leser einige schöne Erlebnisse bereit hielten.

Am 29. Oktober 2025 fand in der Bibliothek eine besondere Lesung für Kinder statt. Zu Gast war Hansi von Märchenborn, der mit seiner interaktiven Lesung „Ei, ei, ei – das gibt's doch nicht“ rund 55 Kinder begeisterte. Die Kinder wurden aktiv in das Geschehen eingebunden: Es wurde gemeinsam gesungen, Geschichten wurden erzählt und mitgebrachte Puppen sorgten für viele staunende Augen.

Zu Besuch waren die Kinder aus dem Kindergarten Waldspatzen und Pusteblume aus Berga und Wolfersdorf. Ebenso die beiden 1. Klassen der Grundschule Berga. Die Begeisterung war groß – viele Kinder erzählten auch Tage später im Kindergarten noch von ihrem Erlebnis mit Hansi von Märchenborn. Etwa eine Stunde lang verstand er es, die Kinder aufmerksam, fröhlich und voller Neugier zu unterhalten.



Ein weiteres Highlight folgte im November anlässlich des bundesweiten Vorlesetags am 21.11.2025. An diesem Tag durfte ich direkt im Kindergarten den Vorschulkindern vorlesen. Rund 25 Kinder lauschten gespannt der Geschichte „Die zauberhaften Drei“. Es war eine große Freude zu erleben, mit welcher Aufmerksamkeit und Begeisterung die Kinder dem Vorlesen folgten – ein schönes Zeichen dafür, wie wichtig und wertvoll Vorlesen für die Kinder ist.

Nicole Bauch

### Die Stadtbibliothek

bleibt in der Zeit vom 28. Januar bis einschließlich 11. Februar 2026 wegen Urlaubs geschlossen.

Bitte beachten Sie hierzu auch unsere Aushänge vor Ort.



## Termine

### Amtsblatt Berga-Wünschendorf 2026

#### Redaktionsschluss

Redaktionsschluss	Erscheinungstag
11.02.2026	28.02.2026
11.03.2026	28.03.2026
09.04.2026	25.04.2026
12.05.2026	30.05.2026
11.06.2026	27.06.2026
09.07.2026	25.07.2026
13.08.2026	29.08.2026
10.09.2026	26.09.2026
08.10.2026	24.10.2026
11.11.2026	28.11.2026
01.12.2026	19.12.2026

#### Impressum

Stadtverwaltung Berga-Wünschendorf Amtsblatt der Stadt Berga-Wünschendorf Herausgeber: Stadt Berga-Wünschendorf, Bürgermeister Marco Geelhaar, Am Markt 2, 07980 Berga-Wünschendorf

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Marco Geelhaar

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Marco Geelhaar (v.i.S.d.P.), Behörden und Verbände bzw. Einrichtungen

Redaktion: Stadtverwaltung Berga-Wünschendorf, Ansprechpartnerin C. Schulze, Telefon: 036023 60744, E-Mail: [info@stadtbw.de](mailto:info@stadtbw.de)

Die Redaktion behält sich das Recht vor, zur Verfügung gestellte Beiträge zu bearbeiten (red). Ein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereichter Beiträge besteht nicht.

#### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland Verantwortlich: Hannes Riedel,

Anzeigentelefon: 037208 876 200, E-Mail: [anzeigen@riedel-verlag.de](mailto:anzeigen@riedel-verlag.de)

#### Gesamtherstellung und Vertrieb:

Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland Verantwortlich: Hannes Riedel, Telefon: 037208 876-0

E-Mail: [info@riedel-verlag.de](mailto:info@riedel-verlag.de), [www.riedel-verlag](http://www.riedel-verlag)

Aktuelle Druckauflage: 3.330

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2026.



Wir setzen uns für Klimaschutz ein und haben die gesamten Emissionen der Wertschöpfungskette unseres Unternehmens kompensiert.  
ID-Nr. 2598625 - gültig bis 03/26  
[www.klima-druck.de](http://www.klima-druck.de)

Erscheinungsweise/Bezugsmöglichkeiten: Das „Amtsblatt Berga-Wünschendorf“ erscheint regelmäßig monatlich und zusätzlich bei Bedarf als Sonderausgabe. Das Amtsblatt wird kostenfrei an alle Haushalte in Berga-Wünschendorf einschließlich der Ortsteile verteilt. In den Ortsteilen Zickra mit Buchwald, Tschirma, Dittersdorf und Großdraxdorf erfolgt die Verteilung zur Selbstentnahme über Prospektboxen in den jeweiligen Ortsteilen. Zusätzlich ist es über die Homepage des Verlages oder per Newsletterversand des Verlages verfügbar. Ein Einzelbezug ist kostenpflichtig und kann über den Verlag im Postversand bestellt werden.

## Neues von der Feuerwehr

### Landkreis Greiz

Vier LED-Beleuchtungssätze im Wert von insgesamt rund 5.000 Euro übergab am 29.12.2025 Ramon Hofmann, 1. Vizepräsident des Thüringer Feuerwehrverbandes, in Greiz. Zwei Beleuchtungssätze erhielt die Freiwillige Feuerwehr Greiz und je einen die Freiwillige Feuerwehr Berga und der Brand- und Katastrophenschutz des Landratsamtes. Die akkubetriebenen Geräte dienen zum Ausleuchten von Einsatzstellen, können schnell und flexibel eingesetzt werden, da sie nicht kabelgebunden sind. Gesponsert hat die Neubeschaffungen die SparkassenVersicherung, informierte Ramon Hofmann.



### Erfolgreiche Feuerwehrübung stärkt Einsatzbereitschaft

Am 09.12.2025 führten die Feuerwehren eine umfassende Übung, um ihre Einsatzbereitschaft und die Zusammenarbeit der einzelnen Feuerwehren der Stadt weiter zu verbessern durch. Um 16:39 wurden die Wehren Wünschendorf, Berga, Mosen, Zossen und Wolfersdorf durch die Leitstelle Gera alarmiert. Ziel der Übung war es, unter realistischen Bedingungen zu trainieren und die Abläufe im Ernstfall zu festigen.

Das Alarmstichwort war eine verunfallte Person in der Baugrube/Leerverrohrung auf der Baustelle zum SuedOstLink mit Rauchentwicklung im Ortsteil Wünschendorf/Mildenfurth. Nach der Alarmierung rückten die Einsatzkräfte zügig aus und begannen umgehend mit der Lageerkundung. Dabei stellte es sich heraus, dass es sich nicht nur um eine, sondern um zwei verunfallte Personen handelt und eine davon in der Verrohrung vermisst wird. Parallel dazu rüsteten sich die Trupps mit Atemschutz und Schleifkorbtrage aus, um schnell in die verrauchten Rohre vorrücken zu können.

Ein besonderer Schwerpunkt der Übung lag auf der Koordination der einzelnen Trupps sowie der Kommunikation zwischen Einsatzleitung und Mannschaft. Auch der sichere Umgang mit Atemschutzgeräten und die Menschenrettung unter erschwerten Bedingungen wurden intensiv geprobt.

Unterstützt wurden die Wehren durch die Rettungswagen Greiz die ebenfalls mit alarmiert wurden und die Betreuung und Versorgung der verletzten Personen übernahm.

Bei der anschließenden Nachbesprechung wurden die einzelnen Maßnahmen analysiert. Dabei zeigte sich, dass die Zusammenarbeit sehr gut funktionierte, aber auch kleinere Verbesserungspotenziale identifiziert werden konnten.

Die Übung lief insgesamt zufrieden: „Solche Übungen sind unerlässlich, um im Ernstfall schnell, sicher und professionell helfen zu können. Die Mannschaft hat heute sehr gute Arbeit geleistet.“

Die Feuerwehren bedanken sich bei allen Beteiligten, besonders bei der Firma 50Hertz und der Firma Sonntag, für die Möglichkeit, dass unseren Kameradinnen und Kameraden eine solche außergewöhnliche und umfangreiche Übung unter nicht alltäglichen Bedingungen durchführen konnten und für die sehr gute Organisation der Übung.

*Mirko Hoffmann*

*Gemeindebrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Wünschendorf*

*Quelle Fotos: bw.pictures*



**Sie möchten das Amtsblatt Berga-Wünschendorf kostenfrei als digitales Abo bestellen?**

Scannen Sie dazu den QR-Code oder senden Sie eine E-Mail an [newsletter@riedel-verlag.de](mailto:newsletter@riedel-verlag.de)



## Aus den Einrichtungen

### Schneefrei...

... hieß es am ersten Freitag nach den Weihnachtsferien für viele Grundschulkinder. Auf Grund der ungewissen Wetterlage wurde der Präsenzunterricht an unserer Schule ausgesetzt und die Kinder hatten die Möglichkeit, zu Hause Aufgaben zu erledigen. Dennoch wagten sich einige Schüler trotz Neuschnee sowie glatten Wegen in die Schule und wurden durch die Kollegen betreut, die den abenteuerlichen Schulweg bewältigen konnten. Natürlich

arbeiteten unsere Kinder an einem so herrlichen Wintertag nicht nur, sondern es gab auch genügend Zeit, die weiße Pracht auf dem großen Schulgelände zu genießen. Dabei entstanden nicht nur Schneemänner und -burgen, sondern die Zweitklässler gestalteten mit Frau Laser auch einen Zoo aus Schneetieren.

J. Gabriel



### Neujahrsgrüße aus dem Kindergarten Pusteblume

Ein neues Jahr hat begonnen – und wir senden herzliche Grüße aus dem Kindergarten PUSTEBLUME. Wir wünschen allen Familien, Freundinnen und Freunden des Hauses ein gesundes, fröhliches und zuversichtliches 2026.

Der Januar zeigt sich dieses Mal von seiner schönsten Winterseite: Endlich wieder richtig viel und lange Schnee! Unsere Kinder genießen das Draußen sein. Es wird gerodelt, gebaut und gelacht – die Hügel rund um den Kindergarten sind fest in Kinderhand. Wir bleiben draußen, bis es uns kalt wird – dann geht's zum Aufwärmen hinein, bevor das Winterabenteuer am nächsten Tag weitergeht.



Ein herzliches Dankeschön gilt allen, die uns im vergangenen Jahr begleitet, unterstützt und angefeuert haben – im Alltag und hinter den Kulissen. Danke an unsere engagierten Eltern, an die örtlichen Vereine und an alle, die mit anpacken, wenn Hilfe gebraucht wird. Ein besonderes Dankeschön auch an diejenigen, die fleißig ihr Altpapier zu uns bringen und damit kleine Extras, wie ein Eis im Sommer, ermöglichen.

Mit frischem Schwung, vielen Ideen und einer guten Portion Winterfreude starten wir in das neue Kindergartenjahr. Auf ein 2026 voller Entdeckungen, gemeinsamer Erlebnisse und glücklicher Kindergesichter!



Eure PUSTEBLUMEN aus Wolfersdorf



## Aus den Einrichtungen

### Start ins neue Jahr in der Kita Regenbogen

Mit klirrender Kälte beginnt das Jahr 2026 in der Kindertagesstätte. Unsere Kinder freuen sich über den tollen Schnee bei uns im Garten. Wir haben unsere Poporutscher aus dem langen Schlaf geholt und sind unseren kleinen Hügel runter geschlittert. Das war ziemlich anstrengend, hat aber allen viel Freude bereitet. Auf den Handschuhen konnten wir uns die wunderschönen Schneekristalle anschauen die vom Himmel kamen. Inspiriert davon sind geschnittene Schneeflocken an unseren Fenstern entstanden.



Schneemannbilder und Schneemänner zum Aufhängen sind gebastelt wurden und verschönern nun unsere Räume und bringen das Winterwonderland zu uns herein. Ganz mutig waren unsere älteren Kinder, sie haben Schneetreten gemacht und dann ihre wohligen Füße bestaunt.



Nun starten unsere Großen in ihr neues Wellnessprojekt, viele aufregende Ideen haben die Kinder mit eingebracht und wir genießen so die eher dunkle Jahreszeit.

*Liebe Grüße im neuen Jahr sende die Kinder und Pädagogen der Kita Regenbogen Wünschendorf*

### Licht, Gemeinschaft und Weihnachtszauber bei den Waldspatzen in Berga

Der Dezember stand in der Kita „Waldspatzen“ in Berga ganz im Zeichen von Gemeinschaft und vorweihnachtlicher Stimmung. Am 10. Dezember veranstaltete die Kita einen kleinen Weihnachtsmarkt auf dem Außengelände, zu dem Kinder, Familien und interessierte Gäste eingeladen waren. In festlich geschmückten Häuschen wurden Waffeln gebacken, gebrannte Mandeln und Schokoäpfel angeboten, sowie Punsch und Glühwein ausgeschenkt.

Im Rahmen des lebendigen Adventskalenders wurde zudem eine Geschichte über das Licht vorgetragen. Die zentrale Botschaft, dass geteiltes Licht nicht weniger, sondern mehr wird, passte stimmungsvoll zur adventlichen Zeit und unterstrich den Gedanken des Miteinanders.

Am folgenden Tag machten sich die Kinder mit weiteren Weihnachtsgeschenken auf den Weg zu verschiedenen Einrichtungen in Berga. Unter anderem besuchten sie die Zahnarztpraxis Dr.

Brosig, die Stadtverwaltung, das betreute Wohnen sowie die Drogerie Berlin, um dort weihnachtliche Grüße zu überbringen und Freude zu teilen.

Auch in den Tagen vor den Feiertagen wurde es in der Kita noch einmal be-

sonders lebendig: Gemeinsam backten und verzieren die Kinder Plätzchen, die sie anschließend als kleines Weihnachtsgeschenk mit nach Hause nahmen.

Die Kita „Waldspatzen“ blickt auf eine gelungene Adventszeit zurück und wünscht allen Familien ein gesundes und glückliches neues Jahr 2026.



## Vereine und Verbände

### ■ 44. Kleinfeld-Fußballturnier der SG Linda

Hiermit möchten wir alle kleinen und großen Fußballfans recht herzlich zu einem Ausflug zu unserem 44. Kleinfeld-Fußballturnier nach Linda einladen.

**Ort:** Fußballplatz in Linda  
**Datum:** Sonntag, den 31. Mai 2026  
**Beginn:** 10:00 Uhr  
**Ende:** gegen 15:00 Uhr

Um den „Jörg Schumann Wanderpokal“ anlässlich des 44. Fußballturniers der SG Linda werden voraussichtlich sechs bis acht Mannschaften aus dem Kreisgebiet kämpfen. Pokalverteidiger ist die Mannschaft der SG Linda. Gern können auch Altherren bzw. Hobbymannschaften teilnehmen. Anmeldung unter: 0160 93 76 93 89

Für das leibliche Wohl ist gesorgt (Kaffee, Kuchen, Roster, Rostbrätl)

D. Bachmann, SG Linda e.V.

*Wir wünschen Euch und allen  
 Schneehasen eine schöne  
 winterliche Zeit.  
 Eure Rassekaninchenzüchter  
 Ti9 Berga/Elster e.V.*



### ■ Gemeinsam in ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2026



Nun ist es Geschichte, das Jahr 2025.

Wir erlebten tolle Veranstaltungen – sowohl zur Sommerparty im Juli als auch zu unserer großen Kirmes im September.



Auch in diesem Jahr werden wir diese beiden Veranstaltungen wieder mit viel Fleiß und Engagement vorbereiten und durchführen.

#### ■ Die Termine sind:

Sommerparty am 11. Juli 2026

Kirmes vom 06. bis 13. September 2026

(Kirmeswochenende vom 11. bis 13. September)

Bitte unbedingt vormerken und ins „Kalendarium“ eintragen!

Wer uns unterstützen möchte, wir würden uns sehr freuen! Bitte einfach bei uns melden, alles Weitere wird dann persönlich besprochen. Fleißige Hände und kreative Köpfe sind herzliche willkommen.

Unsere Aktivitäten beziehen sich nicht „nur“ auf die beiden genannten Veranstaltungen, nein, wir unterstützen auch unsere anderen Vereine freuen uns, wenn wir GUTES für unser Städtchen tun können. Regelmäßig berichten wir in unserer Stadtzeitung über die Planungen und die Fortschritte in Vorbereitung unserer Veranstaltungen.

Vereinsintern kommt aber auch die Würdigung der Arbeit nicht zu kurz, denn wer fleißig ist, soll auch ein Dankeschön erhalten.

In diesem Sinne – ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2026!

Brauchtums- und Kirmesverein Berga/E. e. V.

## Vereine und Verbände

### ■ 40 Jahre Bläservereinigung Wünschendorf – Musik, Erinnerungen und beste Stimmung

Mit einem festlichen Jubiläumskonzert verabschiedeten wir, die Bläservereinigung Wünschendorf, das Jahr 2025 auf besonders klangvolle Weise. Anlässlich unseres 40-jährigen Bestehens luden wir am 14. Dezember ins feierlich geschmückte Klubhaus nach Berga ein.

Über zwei Stunden hinweg nahmen wir unser Publikum mit auf eine musikalische Reise durch vier Jahrzehnte Vereinsgeschichte. Das von Almuth Schirrmeister moderierte abwechslungsreiche Programm spiegelte die Entwicklung unseres Orchesters unter den verschiedenen musikalischen Leitern wider und wurde von zahlreichen Anekdoten aus dem Vereinsleben begleitet. Bei Kaffee und Kuchen genossen unsere Gäste nicht nur die Musik, sondern auch die gemütliche und familiäre Atmosphäre des Nachmittags.

Ganz besonders freuten wir uns über die angereisten Ehrengäste befreundeter Musikvereine aus Schleiz und Taunusstein. Die Musikerinnen und Musiker aus Taunusstein bereicherten unser Jubiläum zusätzlich, indem sie bei mehreren Titeln gemeinsam mit uns auf der Bühne musizierten. Eine Gratulation besonderer Art erhielten wir von Pfarrer Christoph Schulze, der uns mit einem selbstverfassten, humorvollen Gedicht bedachte. Ein weiterer Höhepunkt war die Ernennung unserer Gründungsmitglieder Bernd Schleicher und Andreas Pachali zu Ehrenmitgliedern unseres Vereins als Dank für ihr langjähriges Engagement im Vorstand.

An dieser Stelle möchten wir ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helferinnen und Helfer richten, die vor und hinter den Kulissen zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben – in der Küche, im Service, beim Einlass, an der Garderobe sowie an der Technik. Ebenso bedanken wir uns herzlich bei unserem treuen Publikum, das uns seit vielen Jahren begleitet. Besonders gefreut haben wir uns darüber, dass wir an diesem Nachmittag auch zahlreiche neue Gesichter begrüßen konnten.

Auch nach 40 Jahren denken wir noch lange nicht ans Aufhören. Mit großer Vorfreude blicken wir auf unsere kommenden Auftritte – getragen von der Unterstützung treuer Fans und Förderer sowie der Hoffnung auf neue musikbegeisterte Wegbegleiter.

**Vorstand der Bläervereinigung Wünschendorf**

#### ■ Für Interessierte:

Die Proben finden mittwochs um 19.30 Uhr im Gebäude der „Alten Schule“ in Wünschendorf statt.

#### ■ Weitere Informationen unter:

[www.die-wuenschendorfer.de](http://www.die-wuenschendorfer.de)



### ■ Festveranstaltung zum Jubiläum „100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Wolfersdorf“

Am 15. November feierte die Freiwillige Feuerwehr Wolfersdorf im Rahmen einer feierlichen Festveranstaltung ihr 100-jähriges Bestehen. Zahlreiche Gäste, darunter die Delegationen der Ortsteilfeuerwehren sowie Vertreter der Wolfersdorfer Vereine, nahmen teil. Gemeinsam wurde auf ein ereignisreiches Jubiläumsjahr zurückgeblickt und die Verbundenheit innerhalb der Feuerwehrfamilie gewürdigt.

Unter den Gästen befanden sich zudem Herr Tischner (CDU) sowie Herr Wothly von der Thüringer Staatskanzlei für Ehrenamt. Beide dankten in ihren Ansprachen den Kameradinnen und Kameraden für ihren unermüdlichen Einsatz und betonten die hohe Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements für Sicherheit und Zusammenhalt in der Region. Darüber hinaus hoben sie hervor, dass die Jubiläumsfeierlichkeiten wie auch die Festveranstaltung selbst ein eindrucksvolles Zeichen der Gemeinschaft in Wolfersdorf seien. Auch unser Bürgermeister Herr Geelhaar richtete ein Grußwort an die Anwesenden. Mit Blick auf die Zukunft kündigte er an, dass in seiner Amtszeit das neue Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Wolfersdorf fertiggestellt werden solle – eine Aussage, die von den Kameradinnen und Kameraden aufmerksam aufgenommen wurde.



Die Freiwillige Feuerwehr Wolfersdorf bedankt sich herzlich bei allen Gästen, Unterstützern, Vereinen sowie den anwesenden Feuerwehren aus den Ortsteilen für ihre Teilnahme und die Wertschätzung an diesem besonderen Abend.

### ■ Liebe Wünschendorfer,

Die Mitglieder vom Heimat- und Verschönerungsverein Wünschendorf/Elster und Umgebung e.V. bedanken sich ganz herzlich bei allen Bürgern und bei den Unternehmen der Stadt Berga-Wünschendorf, die uns bei unserer Arbeit tatkräftig und finanziell sowie mit Sachspenden im vergangenen Jahr unterstützt haben und wünschen euch allen ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2026. In diesem Sinne eine schöne Zeit.

**Vorsitzende Heike Schönecker**

*mit allen Vereinsmitgliedern des Heimat- und Verschönerungsverein Wünschendorf/E. und Umgebung e.V.*

## Vereine und Verbände

### ■ 2026 – ein weiteres Jahr für unsere lebendigen Städtepartnerschaften

Das neue Jahr ist wenige Wochen alt, und wir Vereinsmitglieder wünschen allen Lesern dieser Zeitung ein erfolgreiches, glückliches und vor allem gesundes neues Jahr! Auch dieses Jahr wird wieder von enger Zusammenarbeit mit unseren 5 Partnerstädten Aarbergen, Gauchy, Myto, Sobótka und Taunusstein geprägt sein. Diese schönen, langjährigen Verbindungen können aber nur mit Leben erfüllt werden, wenn es Menschen gibt, die hinter dieser Ländergrenzen überschreitenden Freundschaft stehen. Das sind alle unsere Vereinsmitglieder, die Stadtverwaltung, unser Ortsteilbürgermeister und natürlich die Verantwortlichen unserer Städtepartner, aber ebenso Menschen, denen die internationale Arbeit mit unseren Freunden am Herzen liegt. Dafür bedanken wir uns! Ein besonders großes Dankeschön gilt unserem Ortsteilbürgermeister, Herrn Berlin, für die großzügige Unterstützung. Das zeigt uns, welch Wertschätzung seinerseits und seitens des Ortsteilrates unserem Verein entgegengebracht wird.



Von unseren Städtepartnern erhielten wir zum Jahreswechsel herzliche Grüße und Glückwünsche. Besonders hervorheben möchte ich die Grüße aus Myto/Cz. Wir erhielten zwei schöne Kalender sowie einen Kalender speziell für die Feuerwehr von den Kameraden in Myto.

Unser Verein besteht in diesem Jahr 20 Jahre, auch für uns ein Jubiläum, auf das wir gern zurückblicken und auf das wir stolz sind.

Freuen wir uns auf die kommenden Aufgaben und schöne Begegnungen und gemeinsame Projekte.

P. Kießling

Vorsitzende Verein der europäischen Städtepartnerschaften Berga/E. e. V.

# “Narren fliegen durch das All hier beim Berg’schen Carneval”

**Seniorenfasching**  
31.01.2026  
**Einlass: 14.00 Uhr**  
**Kaffee ab 15.00 Uhr**  
**Beginn: 16.00 Uhr**  
**Eintritt: 8,00 €**

**Kinderfasching**  
01.02.2026  
**Einlass: 14.00 Uhr**  
**Beginn: ca.15.00 Uhr**  
**Eintritt: Kinder 3,00€**  
**Erwachsene 5,00 €**

**1. Prunksitzung**  
07.02.2026  
**Einlass: 19.00 Uhr**  
**Beginn: 20.11 Uhr**  
**Eintritt: 10,00 €**

**2. Prunksitzung**  
14.02.2026  
**Einlass: 19.00 Uhr**  
**Beginn: 20.11 Uhr**  
**Eintritt: 10,00 €**

**Rosenmontagsgala**  
16.02.2026  
**Einlass: 19.00 Uhr**  
**Beginn: 20.11 Uhr**  
**Kasse des Vertrauens!**

## Vereine und Verbände

### Kegler beenden 2025 unterschiedlich

Während die 2. Mannschaft des LSV Wolfersdorf mit einer Heimniederlage gegen die 3. Mannschaft von Blau-Weiß Auma die Führung in der Kreisklasse abgibt, verabschiedet sich die 1. Mannschaft mit Bravour in die Feiertage.

Doch der Reihe nach:

Es war am frühen Abend des 09.12. – eigentlich Trainingszeit – als die 2. Mannschaft des LSV Wolfersdorf die 3. Mannschaft aus Auma zum Nachholespiel empfing.

Es glich fast einem Familienduell wenn man sich die Aufstellung anschaut. J. Koschinsky und sein Sohn spielen für Auma, J. Hofmann und seine beiden 2 Söhne für Wolfersdorf. Während sich J. Hofmann in einer denkbar knappen Begegung trotz 523 Holz zu 524 Holz seinen Mannschaftspunkt sichert, kann P. Hofmann (505 Holz) es ihm nicht gleich tun und verliert gegen den Routenier J. Koschinsky (565 Holz).

Im zweiten Paar lief es bei H. Schaeffer (454 Holz) überhaupt nicht „rund“. Er geht gegen die Nachwuchsspielerin M. Wolf (534 Holz) buchstäblich unter. Da nützt es auch nichts mehr, dass der Ersatzspieler M. Hofmann mit starken 584 Holz Tagesbester wird.

**Endergebnis: 2 : 4 (2066 Kegel : 2139 Kegel)**

Ganz anders verläuft der letzte Wettkampf im Jahr 2025 beim Auswärtsspiel der 1. Mannschaft in Bad Köstritz. Am 20.12. „leih“ sich die erste Mannschaft mal wieder J. Hofmann von der „Zweiten“ aus und das sollte sich als eine gute Wahl erweisen. Er startet im ersten Paar und fühlt sich sofort wohl auf dieser Bahn. Ganz souverän werden 120 Wurf gespielt und der „Altmeister“ krönt sein bisher sehr erfolgreiches Comeback mit 606 Holz (!). Trotz sehr guter 560 Holz muss sich sein Gegenspieler M. Tschirschitz geschlagen geben.

Gleichzeitig spielt K.-K. Reinhardt seine vier Bahnen mit beständig guter Form und hat keine Mühe mit 562 Holz gegen R. Edel (487 Holz) den nächsten Mannschaftspunkt zu sichern. Gegen N. Sommer (583 Holz) muss sich der Mannschaftsleiter F. Geinitz mächtig „strecken“ und gewinnt knapp mit 595 Holz. Auch M. Hofmann macht es mit 2 : 2 Bahnen spannend. Er siegt am Ende mit 579 Holz zu 553 Holz gegen A. Noae. Damit stehen vier Mannschaftspunkte auf der Habenseite des LSV.

S. Albert muss sich trotz guter 545 Holz gegen A. Thrum (557 Holz) geschlagen geben. Damit erzielen die Köstritzer ihren ersten Mannschaftspunkt. In der parallelen Begegnung spielt C. Walter von Anfang an gewaltig auf. Als wollte er verhindern, dass der Ersatzspieler von der 2. Mannschaft Tagesbester wird, stellt er an diesem Tag mit 617 Holz eine neue persönliche Bestleistung auf!!! Wenn allen Spieler in der Mannschaft solche Einzelergebnisse auf die Bahn bringen, steht zum Schluss mit mehr als 3500 Kegel ein Ergebnis, dass es im bisherigen Saisonerauf der Landesklasse Thüringen noch nicht gab!!! Glückwunsch und Respekt zu dieser Leistung!

**Endergebnis: 1 : 7 (3.291 Kegel : 3.504 Kegel)**

Nach diesen wiederholt guten Ergebnissen startet unsere 1. Mannschaft als Tabellenführer ins Jahr 2026!

### Missglückter Jahresauftakt für unsere Kegler

Gleich am 3. Tag des neuen Jahres geht es für die 1. Mannschaft zum Nachholespiel nach Eisenberg. Der Wettkampf beginnt vielversprechend als das Startpaar M. Hofmann (538 : 536 Holz) und K.-K. Reinhardt (546 : 522 Holz) die ersten beiden Mannschaftspunkte für den LSV Wolfersdorf erkämpfen.

Im Mittelpaar kann der (Stamm-) Ersatzspieler J. Hofmann nicht so wie in Bad Köstritz abräumen. Trotz guter 542 Holz verliert er gegen M. Poser (589 Holz). Ebenso verliert der 2. Ersatzspieler M. Hoffmann knapp mit guten 519 Holz gegen S. Schubert (527 Holz). Auf der ersten Bahn fehlen ihm nur zwei und auf der dritten Bahn nur drei Holz!

Auch C. Walter kann seine furiöses Ergebnis von Bad Köstritz nicht annähernd erreichen. Es stehen am Ende zwar 620 Holz – allerdings beim Gegner D. Sporbert, der damit sage und schreibe 115 Holz mehr erspielt. Die so entstandene Differenz kann auch F. Geinitz nicht mehr wett machen. Er siegt mit 548 Holz gegen B. Schulz (524 Holz) und erkämpft einen Gleichstand nach Mannschaftspunkten aber mit dem Vorsprung an Gesamtkegel bleiben die Tabellenpunkte bei den Gastgebern.

**Endstand: 5 : 3 (3318 Kegel : 3198 Kegel)**

Ähnlich ergeht es den Spielern der zweiten Mannschaft bei ihrem ersten Spiel im neuen Jahr am 17.01. in Hohenleuben. Für M. Hoffmann kommt nach nur einer Bahn L. Jacob zum Einsatz. Mit insgesamt 463 Holz bleiben beide weit hinter Ihnen zuletzt gezeigten Leistungen. So verlieren sie gegen B. Liebold, der 538 Holz erspielt. H. Schaeffer hingegen kann mit 496 Holz gegen S. Hader (476 Holz) seinen Mannschaftspunkt sichern. Wieder einmal für die 2. Mannschaft im Einsatz spielt J. Hofmann gleichmäßig seine Bahnen und gewinnt mit 547 Holz gegen C. Weiser (533 Holz).

Gegen den Tagesbesten R. Melzer (556 Holz) unterliegt P. Hofmann trotz guter 523 Holz. Damit fehlen am Ende 74 Holz und die Tabellenpunkte bleiben bei der TSG 1861 Hohenleuben.

**Endergebnis: 4 : 2 (2103 Kegel : 2029 Kegel)**

### Nach der Niederlage ist vor dem Sieg

Nur 2 Tage nach dem Punktspiel gegen Eisenberg empfängt die erste Mannschaft des LSV Wolfersdorf den TSV Elstertal Bad Köstritz zum Pokalspiel. Es treten – anders als beim Punktspiel – nur vier statt sechs Kegler gegeneinander an. M. Hofmann gibt nur eine seiner 4 Bahnen ab und gewinnt mit 568 Holz gegen H. Schramm (523 Holz) während die guten 535 Holz von K.-K. Reinhardt nicht zum Sieg gegen M. Schlenzig (549 Holz) reichen. Auf F. Geinitz ist mit seinen beständig guten Ergebnissen Verlass – er siegt mit 579 Holz gegen M. Kahnt (531 Holz). P. Fröhlich kann mal wieder für sein Team antreten. Seine guten 531 Holz reichen aber auch nicht für einen Sieg gegen A. Thrum (557 Holz). So stehen am Schluss 2 : 2 Mannschaftspunkte aber 53 Holz mehr beim Gastgeber. Also Kegelpunkte obendrauf und der LSV ist eine Runde weiter im KKV-Pokal. Ein spannendes Spiel, das ein Sportfreund später mit den Worten „Ein Pferd springt nur so hoch wie es muss...“ zusammenfasste.

**Endstand: 4:2 (2213 Kegel : 2160 Kegel)**

Diese Aussage – mit dem Pferd und so – gilt auch beim Auswärtsspiel der 1. Mannschaft am 17.01. in Triptis. Gegen R. Senf vom KV Grün-Weiß beginnt F. Geinitz und gewinnt 3 von 4 Bahnen (538 : 477 Holz) und damit den ersten Mannschaftspunkt. Genau so – drei gewonnene Bahnen – spielen M. Hofmann (508 : 487 Holz) gegen T. Läsker, S. Albert (544 : 510 Holz) gegen H. Ehrhardt und C. Walter (517 : 505 Holz) gegen W. Martin. So sichern diese Sportfreunde mit „angezogener Handbremse“ den Auswärtssieg. K. Grützmann (462 Holz), der diesmal bei der 1. Mannschaft aushalf und S. Rohn (519 Holz) steuerten ihre Kegel – wenn auch keine Mannschaftspunkte – zum Gesamtergebnis bei.

**Endergebnis: 2 : 6 (3028 Kegel : 3088 Kegel)**

Euer LSV Wolfersdorf

## Vereine und Verbände

### Der Verein „7 auf einen Streich“...

... wünscht allen Einwohner von Berga-Wünschendorf ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2026.

Auch in diesem Jahr planen wir wieder tolle Veranstaltungen und freuen uns auf viele Besucher.

#### Folgende Termine könnt Ihr Euch bereits vormerken:

Tag des Nachbarn: 29.05.2026  
 Tag des offenen Denkmals: 13.09.2026  
 Anschmücken Gemeindegarten: 28.11.2026

Auch das Märchenwald Opening und das Sommerkino werden gerade geplant. Näheres dazu in Kürze.

Alle Infos zu unserem Verein und zu unseren Veranstaltungen wie immer unter: [www.7streich.de](http://www.7streich.de)



## Die Initiative „Osterkrone am Markt“ informiert:

Vor 19 Jahren hat Frau Inge Oehlert das Projekt Osterkrone im Park ins Leben gerufen und andere begeistert, daran mitzuarbeiten. Sie selbst hat unzählige Stunden dafür gearbeitet. Nach und nach wuchs die Krone mit dem Areal und natürlich auch der Weihnachtsbrunnen. Beide wurden ein Magnet und Aushängeschild für Berga und Umgebung. Frau Oehlerts Engagement, ihre Einsatzbereitschaft, ihre Kreativität, ihr Können und Organisationstalent hat immer wieder Neues entstehen lassen.

Alters- und gesundheitsbedingt übergibt sie nun offiziell den Staffelstab an Frau Birgit Preuß weiter. Ein großes Dankeschön für deine ehrenamtliche Tätigkeit und alles Gute für die Zukunft wünscht das gesamte Team der Osterkrone.

#### In eigener Sache:

Wer Lust hat bei uns mitzuarbeiten ist recht herzlich willkommen und meldet sich bei Frau Preuß, Berga, Bahnhofstraße 8. Es gibt auch andere Arbeiten – nicht nur Eier bemalen! Ideen werden jederzeit gern aufgenommen.

## Informationen



Der Zweckverband Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung Weiße Elster-Greiz (TAWEG) bietet für das Jahr 2026 einen Studienplatz an.

### Duales Studium im Studiengang Bauingenieurwesen (m/w/d)

Mit einem dualen Studium beim Zweckverband TAWEG und an der IU Internationalen Hochschule Leipzig erwartet Dich ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Studium. Im Mittelpunkt des Studiums stehen die Konzeption, Planung und Errichtung von ober- und unterirdischen Bauwerken, die Konstruktion sowie die Berechnung und Überwachung von Baumaßnahmen in Theorie und Praxis.

#### Dein Anforderungsprofil:

- allgemeine Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- Interesse an naturwissenschaftlichen Fächern, insbesondere Physik und Mathematik
- Interesse am Bereich Bauwesen und Themen wie Technik, Konstruktion und Projektmanagement
- ausgeprägtes technisches Interesse und räumliches Vorstellungsvermögen
- Motivation, Leistungswille, Kreativität und Teamgeist
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Durchhaltevermögen

#### Wir bieten Dir:

- Studienentgelt gem. TVSÖD sowie die Übernahme der Studiengebühren
- Jahressonderzahlung
- betriebliche Altersversorgung und vermögenswirksame Leistungen
- 30 Tage Erholungsurlaub/Jahr
- flexible Arbeitszeitgestaltung
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- individuelle Betreuung und Zusammenarbeit in bzw. mit einem engagierten Team
- nach erfolgreichem Studienabschluss ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis

#### Wir haben Dein Interesse geweckt?

Dann sende bitte deine aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

Zweckverband TAWEG Frau Watzek  
 An der Goldenen Aue 10 07973 Greiz

oder in elektronischer Form an: [bewerbung@taweg-greiz.de](mailto:bewerbung@taweg-greiz.de).

Für Rückfragen stehen wir unter Tel. 03661 6170 gern zur Verfügung.

Zweckverband Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung  
 Weiße Elster-Greiz | An der Goldenen Aue 10 | 07973 Greiz  
 Telefon: 03661/617 0 | Fax: 03661/617 150 | [info@taweg-greiz.de](mailto:info@taweg-greiz.de)  
[www.taweg-greiz.de](http://www.taweg-greiz.de)

## Anzeige(n)

### Ihr Amtsblatt in Ihrer Region

Finden Sie Dienstleister in Ihrer Nähe!

**Anzeigentelefon: 037208/876200**

## Mein Heimatort

### AUS DEM STADTARCHIV

#### Bergas Geschichte mit den umliegenden Ortschaften – 93. Folge –

Die Dürre **1684** verursachte gänzlichen Misswuchs. Das Sommergetreide musste wie Lein gerauft werden. Durch den kalten Winter entstand großer Mangel an Mahlen in den Mühlen. Dieser Umstand war von Martini bis 14 Tage vor Ostern. Auch sind viele Obst- und andere Bäume erfroren.

Einige verschiedene Nachrichten aus dem Jahr **1685**: Baukosten an der Bergaer Kirche – 19 Groschen hat Zacharias Becker, Glaser aus Großcundorf für das Kirchenfenster in der Bohrkirche hinter der Orgel bekommen, so vor 3 Jahren das Wetter eingeschlagen und ganz zunichte gemacht gehabt, wieder neu anzufertigen, damit zur Winterszeit man von dem Schnee und dessen Geplädere alda bleiben können ... 1 großes Uhrwerk für 63 aß (alte Schockgroschen) und 3 mit Blei ausgegossene Gewichte, und ein neues Uhrhäuslein im Turm bezahlt

Im Jahr **1686** war lange Zeit grosse Dürre dass alle Quellen vertrockneten, darauf folgten schädliche Hagelgewitter, die nicht nur in Clodra und Markersdorf an Winter- und Sommerfrüchten viel Schaden taten, doch wohl sonst noch eine ziemliche Ernte man gehabt hat. An Vielen Orten haben die Mäuse die Früchte bis auf ein weniges weggefressen.

#### In der Schule gibt es einige Probleme zwecks der Bergaische Schuldienstbesoldung:

Ein Schullehrer bekommt: 156 alte Schock 5 Groschen 6 Pfennige aus der Kirche Berga, 5 alte Schock 14 Groschen 6 Pfennige Zulage von den Eingepfarrten im Städtlein und auf dem Lande, 6 Schock aus der Trinksteuereinnahme = 27 Schock. Außerdem 25 Scheffel Korn weidaischen Maß, 6 Klafter Holz wovon er das Schlagen und den Fuhrlohn selbst bezahlen muss. Davon gehen ab: 10 alte Schock an Geld, 3 Scheffel Korn, 2 Klafter Holz nebst der Hälfte der Hochzeitsgebühren dem Organisten, außerdem 3 Scheffel Korn dem Kirchner.

Dem Schullehrer verbleiben am Ende 17 alte Schock einschließlich der Trinksteuer, 18 Scheffel Korn (1 Scheffel = 85 kg), 4 Klafter Holz. Dazu einige wenige Gelegenheitseinkünfte als das wöchentliche Schulgeld, von jedem Kind 4 Pfennige, worunter zwar viel zurück bleibt und manche Woche kaum 5 Groschen reinkommt, hernach Begräbnis- und Hochzeitsgebühren, deren es wegen geringen Ortes gar wenig gibt. Das Konsistorium schreibt nun am 18. August 1686, dass entweder auch Lehrer Presch (oder Persch?) die Orgel schlagen soll oder dass er dem „welcher itzo das Orgelwerk versieht eine besondere Provision ohne Abbruch der Schulmeisters-Besoldung und Accidetion auch ohne Beitrag aus dem Kirchenvermögen machen soll“.

Der neue Lehrer (Schulmeister) Jacob Perschen, wird von Nicol Hoffmann, Michael Stöbel, Hans Merkel, Hans Gruner, Christoph Wittich und Michael Grünwald mit zwei Vierspännern und einem 3 Spänner mit seinen Möbeln von Eisenberg abgeholt, den Fuhrlohn bezahlt die Bergaer Kirche. Über die Köstritzer Brücke zu fahren kostet 3 Groschen 8 Pfennig für 2 Pferde und 3 Wagen an Zoll. Im Dezember 1685 hat der neue Schulmeister in Berga Probe gesungen. 2 Groschen wurden den Fuhrleuten extra gegeben, beim Herbringen des Schulmeisters wegen des schlechten und sehr bösen Wegs.

Im Februar und Oktober **1686** werden die eingegangenen Wolfsgruben wieder instand gesetzt. In den zwei darauffolgenden Jahren entwickelt sich eine richtige Wolfsplage in hiesiger Gegend.

1688 wird gemeldet, dass es in Berga 45 Häuser gibt, sie werden als bedürftig und baufällig bezeichnet. Die Wirts sind sehr arm. Der Mangel an Entfaltungsmöglichkeit hat manchen veranlasst aus der Stadt wegzu ziehen. „Es ist ein offener Ort und darin keine Nahrung, außer ein wenig Bierbrauen. Wegen der geringen Qualität des Bieres wird keines ausgeführt und die Kanne wird für nur 3 Pfennige verkauft.“

Am 23. November **1689** entsteht im Brauhaus ein Brand. Daraufhin brennt ein nicht geringer Teil der Stadt Berga ab. 27 Wohnhäuser, viele Ställe und Scheunen wurden eingeäschert. Es blieben unversehrt: das Rathaus, Brauhaus, Kirche, die Wohnung der beiden Geistlichen, das Schulhaus und noch etliche Wohnungen. Die Abgebrannten wurden ganz besonders von dem hiesigen Pfarrer Magister Friedrich Weise unterstützt. Das bis dahin bestehende Rathaus wurde ebenfalls ein Opfer der Flammen. Der Standort desselben ist nicht gleich zu setzen mit dem, wo das Rathaus heute (2015) steht, sondern es befand sich ungefähr über dem heutigen Marktbrunnen. Um diese Zeit sicherlich komplett in Holzbauweise, wie auch die übrigen Bergaer Wohnhäuser. Im Stadtarchiv Berga befindet sich heute eine Rechnung mit Quittungen aus dem Jahr 1689/1690, über den neuen Rathausbau. Beim Neuaufbau wurde wohl das Erdgeschoss in Stein ausgeführt, dafür gibt es einige Quittungen über Stein- und Ziegelfuhren beim Anliefern des Baumaterials. Der Aufbau des Obergeschosses geschah dann in Fachwerkbauweise. Dafür sprechen etliche Pferdefuhren mit Lehm, Kalk und Holz. Es gab zu dieser Zeit wohl auch einen Ratsschenk, welcher seine Gaststube sicher auch in diesem Rathaus betrieb, da der Einbau einer Küche erwähnt ist. Ebenso erhielt der Büttel (Polizist) eine Stube mit einer verschließbaren Gefängniszelle.

Im Jahr 1691 wird die Baurechnung aufgestellt von Johann Heinrich Singer. (Singer ist der Stadtschreiber) Zusatz Rathaus: Paulus (Paul) Guffer, der in der Baurechnung jede Quittung unterschrieben hatte, war zu dieser Zeit ein Schmiedemeister der Stadt Berga und als ein Vormeister der Innung gewählt.

Arbeitsgruppe Stadtarchiv

## Nachruf

### Nachruf

Der Turn- und Sportverein Zeulenroda trauert um

#### Gudrun Löffler,

die im Alter von 87 Jahren verstorben ist. Gudrun, eine gelernte Uhrmacherin, studierte im Anschluss und arbeitete als Lehrerin in Weida, wo sie später auch Direktorin war. Sie war über viele Jahre hinweg ein engagiertes Mitglied unseres Vereins. Ihr Name ist untrennbar mit der Gründung des Zeulenroda-Meetings verbunden. Fünf Jahre lang leitete sie als Meetingdirektorin diese Veranstaltung, bei der Spitzenathleten aus dem In- und Ausland antraten.



Mit großem Einsatz und Sachverstand initiierte und unterstützte sie das Talentleistungszentrum „Thüringisches Vogtland“ mit Sitz in Zeulenroda sowie zahlreiche Wettkämpfe der Grundschulen, wie den Heike-Drechsler-Pokal und das Heike-Drechsler-Stipendium. Als Präsidentin des Thüringer Leichtathletikverbandes und langjährige Vizepräsidentin des Deutschen Leichtathletikverbandes konnte sie wichtige Impulse für die Leistungsentwicklung beider Verbände setzen.

Wir werden Gudrun Löffler als eine herausragende Persönlichkeit im Sport und als engagierte Förderin des Nachwuchses in Erinnerung behalten. Ihr Einsatz wird noch lange nachwirken.

Andrea Matthes, Vorsitzende

## Kirchennachrichten

### Kirchengemeindeverband Berga und Kirchgemeinde Waltersdorf

#### Frohe Weihnachten!

Wenn ich das Mitte Januar der Kassiererin im REWE-Markt oder der Apothekerin wünsche, schauen mich die jeweils an, ganz ungläubig, mit fragendem, fast besorgten Blick („Hat der was genommen?“).

Weil in diesen Situationen leider keine Zeit ist, das zu erklären, weil hinter mir Günther schon seine Waren aufs Band gelegt hat bzw. Erika nervös mit ihrem Rezept wedelt, nutze ich hier mal die Gelegenheit loszuwerden, wann Weihnachten ist.

Erste Klarstellung: Weihnachten ist NICHT am 24.12.! (Nicht umsonst heißt der 25.12. ERSTER Weihnachtstag – da geht Weihnachten also erst los).

Wenn Sie in der aktuellen Weihnachtszeit einen amerikanischen Familienfilm angesehen haben, dann haben Sie vielleicht bemerkt, dass da die Bescherung am 25.12. erfolgt, denn „Santa“ kommt in der Nacht, nimmt sich einen Keks und trinkt ein Glas Milch und packt die Geschenke unter den Baum. Dort würde niemand auf die Idee kommen, schon am 24.12. etwas in der Richtung zu unternehmen...

Zweite Klarstellung: Weihnachten endet nicht mit dem 26.12.! Es gibt sogar Länder, in denen sowohl der 25.12. als auch der 07.01. Feiertage sind.

Traditionell stand der Weihnachtsbaum vom 24.12. bis zum 02.02. (Mariä Lichtmess).

In alten Zeiten wurden an Lichtmess die Weihnachtsbäume verbrannt, die Asche wurde bis Aschermittwoch aufgehoben und dann verwendet. Aber das ist eine andere Geschichte.

In diesem Sinne: Frohe Weihnachten.

Ihr Arne Tesdorff

#### Monatsspruch Februar – 5. Buch Mose 26,11

Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.

#### Veranstaltungen im Februar/ März

**Kindernachmittag:** am 26.02. und 05.03. von 15:45 bis 16:45 Uhr mit Christian Weißflog

**Seniorenkreis:** am letzten Mittwoch im Monat 14:00 Uhr mit Pfarrer Weber

**Frauenfrühstück:** jeden 3. Mittwoch im Monat ab 9:00 Uhr

**Kirchenchor:** Winterpause, ab 1. März jeden Donnerstag um 17:00 Uhr

**Vorkonfirmanden und Konfirmanden:** Information durch Pastorin Stutter

#### Herzliche Einladung zum Weltgebetstag aus Nigeria

17:00 Uhr im Speiseraum  
der Regelschule Berga  
und

17:00 Uhr in der  
Gaststätte „Zum heiteren Blick“  
Kleinreinsdorf

Die Vorbereitungsgruppe für den Weltgebetstag in Berga, trifft sich das erste Mal am 16. Februar um 18:00 Uhr im Gemeinderaum.



Quelle: <https://weltgebetstag.de>

#### Gottesdienste

##### Sonntag, 1. Februar 2026 – Letzter Sonntag nach Epiphanias

**10:30 Uhr** Gottesdienst in der Kirche Waltersdorf mit Pfarrer Weber

##### Sonntag, 8. Februar 2026 – Sexagesima

**10:30 Uhr** Gottesdienst im Bergaer Gemeinderaum mit Pfarrer Tesdorff

##### Sonntag, 15. Februar 2026 – Estomihi

**09:00 Uhr** Gottesdienst in der Kirche Großkundorf mit Pfarrer Tesdorff

**10:30 Uhr** Gottesdienst in der Kirche Waltersdorf mit Pfarrer Tesdorff

##### Aschermittwoch, 18. Februar 2026

**19:00 Uhr** Aschermittwochsandacht im Bibelsaal Hohenleuben mit Pfarrer Weber

##### Sonntag, 22. Februar 2026 – Invokavit

**10:30 Uhr** Gottesdienst im Bergaer Gemeinderaum mit Pfarrer Weber

##### Sonntag, 1. März 2026 – Reminiscere

**10:00 Uhr** Regionalen Predigtreihe – in Hohenleuben Bibelsaal „Siehe ich mache alles neu – Freundlicher denken“ mit Sabine Scheffel-Achtelstädter und Kantor Uwe Großer

Es kann zu Änderungen nach Redaktionsschluss kommen. Bitte informieren Sie sich an den Aushängen oder unter:

<https://kirchspielberga.wordpress.com>

<http://gottesdienstfinder-region-mitte.de>



#### Kontakte

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Berga  
Pfarrgasse 14, 07980 Berga-Wünschendorf

Telefon: 036623 25532

E-Mail: [pfarramt.berga\\_elster@ekmd.de](mailto:pfarramt.berga_elster@ekmd.de)

**Sprechzeiten:** Dienstag 8:00 bis 12:00 Uhr; Donnerstag 13:00 bis 17:00 Uhr

#### Amtsgeschäfte, Unterschriften, Siegel:

Pfarrer Arne Tesdorff im Bergaer Pfarramt, Dienstag 09:30 bis 11:00 Uhr

#### Kasualien – Taufen, Trauungen, Beerdigungen:

Pfarrer Arne Tesdorff

Telefon: 0173 1523080, E-Mail: [arne.tesdorff@ekmd.de](mailto:arne.tesdorff@ekmd.de)

#### Friedhofsverwaltung:

Frau Seckel im Bergaer Pfarramt, Erreichbarkeit: siehe oben

## Kirchennachrichten

### Kontodaten des KGV und der Kirchengemeinde Waltersdorf Kontoinhaber:

#### Evangelischer Kreisverband Gera

Kontonummer: DE70 5206 0410 0008 0021 18

Verwendungszweck:

RT 1245.01 Berga RT 1245.02 Großkundorf

RT 1245.03 Wernsdorf RT 1245.04 Clodra

Waltersdorf: RT 1236

und dahinter den eigentlichen Verwendungszweck, z. B. Spende, Miete oder Kirchgeld

#### Kleiderkammer

Berga, Am Markt 11

Öffnungszeiten: Mittwoch von 14:00 bis 16:00 Uhr

Spenden dürfen nicht vor der Tür abgestellt werden!

## ■ Evangelisch-methodistische Kirche Bezirk „Thüringer Vogtland“ Gemeinde Waltersdorf

### ■ Gottesdienste

#### Sonntag, 25.01.2026

**17.00 Uhr** Gottesdienst in Waltersdorf (Pastor Hendrik Walz)

#### Sonntag, 01.02.2026

**09.00 Uhr** Gottesdienst in Waltersdorf (Christoph Eckhardt)

#### Sonntag, 08.02.2026

**09.00 Uhr** Gottesdienst in Waltersdorf (Pastor Hendrik Walz)

#### Sonntag, 15.02.2026

**09.00 Uhr** Gottesdienst in Waltersdorf (Annett Schleif)

#### Sonntag, 22.02.2026

**10.00 Uhr** Bezirksgottesdienst in Waltersdorf

Thema „Kinder helfen Kindern“

### ■ Veranstaltungen

**Pfadfinder** – 24.01., 14.00 Uhr in Waltersdorf

**Bibelgespräch** – ab 04.02., immer mittwochs, 19.00 Uhr in Waltersdorf

### Zionskirche Waltersdorf:

Am Mühlberg 19, 07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, OT Waltersdorf

Pastor: Hendrik Alexander Walz, Am Mühlberg 18

Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, OT Waltersdorf, Tel. 036623/20724

Weitere Informationen siehe Homepage [www.emk.de](http://www.emk.de) und [www.emk-ojk.de](http://www.emk-ojk.de)



## Sonstiges

### ■ Sparkasse Gera-Greiz informiert

#### ■ Sparkasse Gera-Greiz weitet Service-Zeiten des Sparkassen-Mobils in Wünschendorf aus und wechselt den Wochentag ab Februar

Seit drei Jahren bietet die Sparkasse Gera-Greiz inzwischen ihr umfassendes Beratungsangebot in Wünschendorf an. Der Kundenzulauf an der Haltestelle des S-Mobils in der Poststraße ist stetig so gut, dass die Stand- und Servicezeiten ab Februar 2026 ausgeweitet werden. Dann stehen die Sparkassen-Mitarbeiter jede Woche Dienstag von 11 Uhr bis 13 Uhr für die Anfragen der Kunden bereit. Auch der Wochentag hat sich damit geändert. Bisher machte das S-Mobil alle zwei Wochen am Montag Halt in Wünschendorf.

## Winter-Abenteuercamp

u.a. mit ...

- Kreativ-Angeboten
- Rätsel- & Partyspiele,
- Sport- und Reaktionsspiele
- Winter-Action-Parcours
- Eislaufen, Erlebnisbadbesuch
- Lagerfeuer oder Kerzenrunde, ...

SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.  
9 bis 15 Jahre  
[www.schullandheime-vogtland.de](http://www.schullandheime-vogtland.de)



**15. - 20.2.2026**

Auch unsere beiden Sommerferienangebote sind bereits online und buchbar:  
eins energie in sachsen Handballcamp, Bad Brambacher Volleyballcamp

### Anzeige(n)



## Dachdeckerei Fleischmann

Dachdeckermeister René Fleischmann

### Unsere Leistungen:

- Dacheindeckung aller Art
- PV-Anlagen
- Asbestsanierung
- Zimmerei
- Klempnerei

Gebind 3 | 07980 Berga-Wünschendorf | Tel.: 036603/88220

Funk: 0171/7378779 | E-Mail: [info@fleischmann-bedachung.de](mailto:info@fleischmann-bedachung.de)

**Treffpunkt für Chefs und Stellensuchende in der Region**

**DER STELLENMARKT IM MITTEILUNGSBLATT**

**Anzeigentelefon: 037208/876-200**

## Anzeige(n)

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.  
Ein Mensch, der immer für uns da war,  
lebt nicht mehr.  
Erinnerung ist das, was uns bleibt.

Traurig und dankbar nehmen wir Abschied von



## Gerhard Dettlev

\* 03.04.1938 † 12.01.2026

In stiller Trauer  
seine Magdalena  
Jörg und Tina  
Sabine und Robby  
Jens mit Petra  
Ingo und Angelika  
sowie seine Enkel und Urenkel  
im Namen aller Angehörigen

Berga – Wünschendorf, im Januar 2026

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 28. Februar 2026, um 11.30 Uhr in der neuen Feierhalle auf dem Ostfriedhof in Gera statt.

**Du bist befreit von Leid und Schmerz,  
geliebtes, treues Vaterherz.  
Du hast gesorgt bis an Dein Ende,  
nun ruhen Deine fleißigen Hände,  
hab' tausend Dank für Deine Müh',  
vergessen werden wir dich nie.**

In Liebe und Dankbarkeit nehmen  
wir Abschied von unserem Vater,  
Schwieervater und Opa

## Manfred Oertel

\* 23.07.1940 † 03.12.2025

Dein Sohn René mit Cindy  
und Enkelkindern Amélie und Sophia  
im Namen aller Angehörigen

Dittersdorf, im Dezember 2025

Der Trauergottesdienst mit  
anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Freitag, dem 30.01.2026,  
um 13:00 Uhr in der  
Hoffnungskirche zu Clodra statt.

– betreut durch Roßmann-Bestattungen –



07980 Berga-Wünschendorf Bahnhofstr. 21  
in Berga, „Altes Postamt“ gegenüber Sparkasse/Netto-Markt

Friedrich K. Gempfer  
**Rechtsanwalt**  
Tel. 036 623 - 23 555

Strafrecht  
Arbeitsrecht

Erbrecht  
Ehe- und Familienrecht

Wenn ihr mich sucht,  
sucht mich  
in euren Herzen.  
Habe ich dort eine  
Bleibe gefunden,  
werde ich immer  
bei euch sein.

Rainer Maria Rilke  
(1875–1926)

**Rossmann**  
**Bes | attungen**

Tag & Nacht erreichbar

📞 01523 / 399 26 19  
📞 036623 / 14 39 77

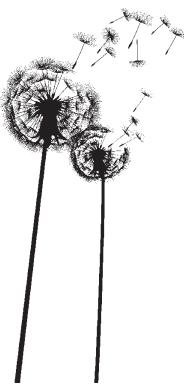
[www.rossmann-bestattungen.de](http://www.rossmann-bestattungen.de)

07570 Weida  
Markt 10  
📞 036603/733026

07980 Berga/E.  
Am Markt 7  
📞 036623/143977

07980 Wünschendorf  
Brunnenstr. 5  
📞 036603/733026

07545 Gera  
Rudolf-Diener-Str. 18  
📞 01523/3992619



Als die Kraft zu Ende ging,  
war es kein Sterben, war es Erlösung.

Sie war der Mittelpunkt unserer Familie.  
Sie wird immer in unseren Herzen weiterleben.  
In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von  
unserer Mutti und Schwiegermutti, Oma  
und Uroma

## Helga Presdzink

geb. Sander

\* 04.07.1939 † 25.12.2025

In Liebe

Deine Catrin mit Ulf

Steve und Cindy

Niklas, Jason, Emma, July und ihr Sonnenschein Max  
im Namen aller Angehörigen

Wünschendorf, im Januar 2026

### Anzeige(n)



Nachdem wir von unserer lieben Mutti, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Schwägerin und Tante

## Monika Vetterlein

\* 19.07.1941 † 27.11.2025

Abschied genommen haben, möchten wir uns auf diesem Wege ganz herzlich bei allen für die erwiesene Anteilnahme bedanken.

In Liebe und Dankbarkeit

Ihre Kinder Kerstin und Ronny mit Familien

Berga und Ingolstadt, im Januar 2026



## Bestattungsinstitut Pietät Jutta Unteutsch Inh. K. Schumann



Sprechen Sie mit uns,  
bevor Sie uns brauchen.



Bestattung ist kein  
Tabuthema.

07570 Weida · Platz der Freiheit 5  
Telefon: 036603/62225 · [www.bestattungsinstitut-pietat.de](http://www.bestattungsinstitut-pietat.de)

### Danke!

*Nun ruhe sanft und schlaf' in Frieden,  
hab' vielen Dank für Deine Müh'.  
Auch wenn Du nun von uns geschieden,  
in unseren Herzen stirbst Du nie.*

In liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von  
unserer lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma und Uroma

## Liane Franke, geb. Lepka

\* 30.07.1941 † 07.01.2026

In stiller Trauer  
deine Tochter Gabriela mit Marian  
deine Tochter Ellen mit Thomas  
deine Tochter Kerstin mit Tino  
deine Enkel und Urenkel  
im Namen aller Angehörigen und Freunde

Berga-Wünschendorf, im Januar 2026

Die Urnenbeisetzung findet auf dem Friedhof Berga im engsten Familienkreis statt.

Wir möchten uns auf diesem Wege herzlich bei der Seniorenwohnanlage Neumühle/E.  
für die gute Betreuung bedanken sowie beim Bestattungsinstitut Roßmann  
für die würdevolle Begleitung in der für uns schweren Zeit.

Sagen Sie  
auf  
besondere  
Weise  
DANKE

RIEDEL GmbH & Co. KG  
09244 Lichtenau/OT Ottendorf  
037208 876-199  
[anzeigen@riedel-verlag.de](mailto:anzeigen@riedel-verlag.de)

Ein ❤️ für lokale Medien

**VON DER  
GESTALTUNG BIS ZUM  
DRUCK: IHRE ZEITUNG  
AUS EINER HAND**

Seit über 30 Jahren Ihr Partner für  
erfolgreiche Bürgerkommunikation

Über 120 Ausgaben &  
450.000 Leserinnen und Leser  
pro Monat.

## Ihre Vorteile bei RIEDEL



### Regionale Nähe trifft Erfahrung

Wir kennen die Bedürfnisse Ihrer Leser – dank Jahrzehntelanger Zusammenarbeit mit Gemeinden, Städten und Institutionen.



### Ihr Beitrag zur Nachhaltigkeit

Wir drucken klimazertifiziert auf 100 % Ökopapier und sind mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.



### Zuverlässiger Partner

Als Familienunternehmen stehen wir für Verlässlichkeit, persönliche Betreuung und authentische Kommunikation.



### Alles aus einer Hand

Layout, Satz, Druck und Vertrieb:  
Bei uns passiert alles vor Ort. Schnell,  
effizient und flexibel.



### Service für Ihre Autoren

Auf Wunsch bieten wir Autorenenschulungen und automatische Erinnerungen für fristgerechte Beiträge.



### Einfacher Upload

Bequem hochladen, einfach verwalten:  
Unsere Cloud macht das Einreichen  
Ihrer Zeitung schnell und komfortabel.



037208 - 876 200



info@riedel-verlag.de



www.riedel-verlag.de

**JETZT  
NEU**


## WAS TUN BEI FEUCHTEN WÄNDEN?

Unser **ERKLÄRVIDEO** zum Thema  
**MAUERTROCKENLEGUNG** bei nassen  
Kellern und feuchten Wänden.

**KLAR. VERSTÄNDLICH. AUF DEN PUNKT.**

### IHRE VORTEILE MIT ATG SACHSEN

- ✓ Modernste Verfahren ohne Aufgraben
- ✓ Lokales Fachunternehmen aus Thalheim
- ✓ Kostenlose Vor-Ort-Beratung
- ✓ 10 Jahre ATG-Garantie
- ✓ 25 Jahre Herstellergarantie

**EINFACH QR-CODE  
MIT DER HANDY-  
KAMERA SCANNEN**



**JETZT KOSTENLOS  
BERATEN LASSEN!**

**03721/4559691**

[www.atg-mauertrockenlegung.de](http://www.atg-mauertrockenlegung.de)

ATG ABDICHTUNGSTECHNIK UND GERÄTEVERLEIH GMBH | Friedrichstraße 10a | 09380 Thalheim

# Hoch hinaus!

*Entdecken Sie Ihre Heimat bei einem Rundflug von oben.*



**Das Erlebnis:  
„Pilot für einen Tag“  
Flugzeug selber fliegen**

**Auch als Gutschein zum Verschenken!**

Anzeige(n)



**HOFMANN**  
BEDACHUNGEN

07980 Berga-Wünschendorf

Bahnhofstraße 24

Mobil: 01729586248

[www.hofmann-bedachung.de](http://www.hofmann-bedachung.de)

E-Mail: [info@hofmann-bedachung.de](mailto:info@hofmann-bedachung.de)

Anzeigentelefon: 037208/876-200

## HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN HÄBERER

Wohnungs- und  
Geschäftsauflösungen  
Entrümpelungen  
Immobilienankauf

Tel. 0162 7427116

IHRE VORTEILE:

- ✓ kostenlose Besichtigungen
- ✓ Festpreisangebot
- ✓ günstige Preise  
durch Wertanrechnung

Bahnhofstraße 5 | 07980 Berga  
[info@haushaltsaufloesung-haeberer.de](mailto:info@haushaltsaufloesung-haeberer.de)  
[www.haushaltsaufloesung-haeberer.de](http://www.haushaltsaufloesung-haeberer.de)

**Petters**  
ORTHOPÄDIE

## Sanitätshaus



SCHUH MACHER



TECHNIK



SANITÄTSHAUS

Überzeugen Sie sich einfach selbst! Wir beraten Sie gern.

Qualität, die mich bewegt. Mehr auf [petters-orthopaedie.de](http://petters-orthopaedie.de)  
Berliner Straße 136 | 07545 Gera | Telefon 0365. 8 33 25-0



**HOLZHEIM**  
Garten & Wellness



**IHR SPEZIALIST FÜR SAUNA, BADEFASS  
UND GRILLHÜTTE IN SACHSEN**

HOLZHEIM Inh. Ronny Voigt  
Lichtenberger Str. 1 A  
09627 Bobritzsch-Hilbersdorf  
Tel.: +49 37325 230 117  
[kontakt@holz-heim.de](mailto:kontakt@holz-heim.de)

Anzeige(n)



**PIEHLER** seit 1990

Busbetrieb Piehler GmbH & Co. KG  
Chursdorf Nr. 18  
07580 Seelingstädt ☎ 036608-2633  
www.piehler.de

**MEHRTAGESTREISEN**

15.03.-26.03.26	Thermalurlaub in Hévíz	1399,- €
03.04.-06.04.26	Ostern Teutoburger Wald & der Osterräderlauf	598,- €
12.04.-13.04.26	Berlin mit Friedrichstadtpalast	338,- €
12.04.-14.04.26	Blützenzauber Sächs.- Böhmisches Schweiz	425,- €
16.04.-19.04.26	Zum Blumencorso nach Holland	715,- €
17.04.-19.04.26	Zum Tulpenfest nach Potsdam	498,- €
29.04.-05.05.26	Portorož an der slowenischen Riviera	1075,- €
04.05.-07.05.26	Apfelblüte im Norden mit Hamburg & Sylt	579,- €
10.05.-13.05.26	Schwarzwald-Märchen	596,- €
13.05.-19.05.26	Perlen der Adria – San Marino, Rimini	995,- €
22.05.-25.05.26	Geburtstagsfahrt 2026	649,- €
31.05.-06.06.26	Kärtner Gemütlichkeit & Bella Italia	995,- €
15.06.-19.06.26	Traumhafte Bergwelt - Österreich & Italien	745,- €
21.06.-28.06.26	Sommer, Sonne, Usedom	1065,- €
29.06.-02.07.26	Bayrischen Alpen – München, Wendelstein	659,- €

Der Preis beinhaltet jeweils pro Person: Ü/H/P im Doppelzimmer  
sowie inklusive umfangreiches Ausflugsprogramm laut Katalog 2026

**TAGESREISEN**

01.03.26	Kaffeekränzchen mit Piehler Reisen	50,- €
06.03.26	Zauberhafter Frauentag mit Tino	93,- €
08.03.26	Frauentag in der Petersklause	104,- €
29.03.26	Kaffeekränzchen mit Piehler Reisen	50,- €
02.04.26	Dresden & Blütenwunder Oskarshausen	69,- €
04.04.26	Mit dem Osterexpress durch das Erzgebirge	117,- €
06.04.26	Ostern im Fichtenhäusel	104,- €
09.04.26	Gesundheitsbad ACTINON in Bad Schlema	49,- €+Eintr.
23.04.26	Romantikfahrt Sächsisch-Böhmischa-Schweiz	115,- €

**MUSIK & SHOWS**

27.03.26	Santiano Tour 2026 – Chemnitz	40,- €+Eintr.
12.04.26	Cavalluna – Tor zur Anderswelt – Chemnitz	40,- €+Eintr.
21.04.26	ABBAMANIA The Show – Leipzig	50,- €+Eintr.
17.05.26	Lord of the Dance – 30 Jahre – Zwickau	35,- €+Eintr.
02.10.26	Beatrice Egli - „Tanzen – Lachen – Leben“ – Erfurt	48,- €+Eintr.
24.10.26	Helmut Lotti goes Classic – Chemnitz	40,- €+Eintr.

Kataloge, Beratung & Buchung im Reisebüro in Ihrer Nähe  
oder telefonisch unter 036608-2633



musterhaus  
küchen  
GEHÖREN ZUM LEBEN.



**Nicht eine Küche:  
Unsere Küche!**

Persönlich, zuverlässig und überraschend,  
so ist unser Service – und so wird Ihre Küche  
zum neuen Lieblingsplatz.



**FRITZSCHE®**

**BAD | KÜCHE | HEIZUNG**





Morgensonnen 10 · 07580 Braunschweig  
Tel. 036608.965-0 · info@fritzsché.de · www.fritzsché.de



Der neue Nissan LEAF und  
der neue Nissan MICRA –  
bald bei uns verfügbar.




**Autohaus Böttcher GmbH & Co. KG**  
**Schleizer Str. 41 · 07549 Gera · Tel.: 03 65/3 12 87**  
**www.nissan-boettcher.de**